



RDA-Workshop
VORSCHAU (TEIL 1)



EUROBUS

Das Forum für Bustouristik und Bustechnik in Europa



Benedikt Esser
zum RDA-
Workshop
in Köln
Seite 18



Große
EuroBus
Umfrage zum
Workshop
ab Seite 20



Ganz Frank-
reich beim
Atout France
Workshop
Seite 19



Besuch bei
Bergsteiger
Ikone Rein-
hold Messner
Seite 23



DAS AKTUELLE EUROBUS-INTERVIEW

Kräftig Fahrt aufgenommen

Benedikt Esser zum RDA-Workshop

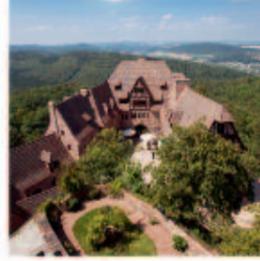
Köln. (lop) Der RDA-Workshop in Köln biegt in die Zielgeraden ein. Mit guten Aussichten auf ein erfolgreiches Abschneiden. „Bis jetzt haben etwas über 700 Aussteller ihre Stände gebucht“, teilte Benedikt Esser, RDA Vorstandsmitglied und neben Workshop-Leiter Heinrich Marti für das operative tägliche Geschäft rund um die Messevorbereitung zuständig, im Gespräch mit EuroBus mit. Und: „Aus den Erfahrungen von Friedrichshafen, als in den letzten 3 Wochen noch 30 Aussteller dazu kamen, wissen wir, dass sich in den letzten Wochen noch kurzfristig etwas tun kann“, ist er hoffnungsfroh, dass noch einige Unentschlossene ihre Teilnahme fest machen.

Friedrichshafen-Effekt...

Damit scheint klar, dass es durch die historische Entscheidung des RDA-Vorstands, 2016 erstmals zwei Workshops – in Friedrichshafen und Köln – durchzuführen, keineswegs zu einer „Aussteller-Erosion“ kommen wird, wie von Kritikern befürchtet. Zwar werden in diesem Jahr letztendlich wohl weniger Aussteller in Köln mitwirken als 2015 (mit 883 Ausstellern), doch der Workshop in Friedrichshafen konnte immerhin auch 348 Aussteller anziehen. „In der Summe beider Workshops sind wir zufrieden“, rechnet Esser noch mit einem Anstieg auf „700 plus“ für Köln und sieht den RDA-Workshop

TREFFEN SIE UNS!

RDA WORKSHOP KÖLN
HALLE 9 / STAND F45



arcona.WIR I(I)eben Gruppen.

Ob Vereins- und/oder Kulturreisen – persönlich und kompetent unterstützt Sie das Team der arcona HOTELS & RESORTS jederzeit gern bei der Planung interessanter Pakete sowie origineller Rahmenprogramme.

Entdecken Sie die Vielfalt:

- Übernachtung im komfortablen Doppelzimmer
- Frühstück vom reichhaltigen Buffet mit warmen und kalten Gaumenfreuden
- Nutzung des Freizeit- und Erholungsbereiches (wenn vorhanden)
- attraktive Freiplatzregelung
- Reiseleiterboni

Sprechen Sie uns gern an!
gruppenreisen@arcona.de

arcona
HOTELS & RESORTS
www.arcona.de



SCANIA BUS-PREMIERE: Der neue Scania Interlink HD ist bei einer fulminanten Gala-Vorstellung vor rund 300 Busunternehmen in Göttingen vorgefahren. Der erste Reisebus-Hochdecker, der die neue Modellreihe der Scania Überland- und Reisebusse ergänzt, wurde im Rahmen der Veranstaltung an Unifers Reisen (Bonn) übergeben. Bei der Show, die von einem Auftritt des Scania-Vertriebsdirektors für Deutschland, Österreich und Schweiz, Frank Koschatzky – alias „Frank Sinatra“ – furios bereichert wurde, nahmen Anne Kimmel und Eberhard Penz (auf unserem Foto 2. und 3. v.l. neben Frank und Sabrina Koschatzky und Scania Verkäufern) in Empfang. Mehr über die gelungene Premiere im nächsten EuroBus.

insgesamt mit dem geänderten Konzept auf einem guten Weg. „Wir haben kräftig Fahrt aufge-

nommen und an Geschwindigkeit zugelegt“, freut sich Esser. Aus dem Workshop Friedrichsha-

fen habe es nur positive Effekte gegeben. Diese Aussteller seien auch

Fortsetzung auf Seite 18 >>

Unsere Highlights auf dem RDA-Workshop:

- Die wichtigsten **Infos zur Absicherung** Ihres Betriebes und Ihrer Kunden
- Der bewährte **Versicherungs-Check** von ERV und TAS
- Die neue **Dienstreise-Versicherung** der ERV (inklusive App)

Sichern Sie sich den praktischen ERV-Displaycleaner für Ihr Handy!



Vereinbaren Sie direkt einen Termin:
florian.geertner@tas-makler.de oder
florian.kulik@erv.de

Besuchen Sie uns in
Halle 9, Stand E41!

Zwei starke Partner.



Ganz in Ihrem Sinne



You travel. We care.

SERVICE-REISEN GIESSEN

Genau, was ich brauche.

Aus dem neuen
Hauptkatalog!

GRUPPEN
2017

Typisch norwegisch

Zauberhafte Wasserfälle, beeindruckende Fjorde und einheimische Köstlichkeiten genießen – hier sind Sie und Ihre Reisegäste nicht nur Touristen sondern Reisende, die das wahre Norwegen kennenlernen.

8 Tage Norwegen ab € 645,-
Rundreise mit vielen Inklusivleistungen



Weitere Reisen finden Sie unter: www.servicereisen.de/gruppenreisen/skandinavien

Tel. 0641-4006-700 | skandinavien@servicereisen.de | www.servicereisen.de

RDA

Esser kandidiert als RDA-Vize

Wahl bei der Jahreshauptversammlung am 3. Workshop-Tag

Köln. (lop) Der bislang ungeliebte 3. Workshop-Tag könnte sich zu einem Besucher-Magneten entwickeln: Denn die erstmals auf diesen Tag gelegte Jahreshauptversammlung des RDA verspricht ohnehin mehr Zulauf als ein „Messe-Abbautag“ – und bekommt eine zusätzliche Aufwertung durch die Wahl eines der beiden RDA-Vizepräsidenten. Denn durch den Rücktritt des ehemaligen Vize Hermann Meyering ist dieses Amt vor Jahresfrist unerwartet frei geworden und muss außerplanmäßig neu besetzt werden. Bislang einziger Kandidat: Benedikt Esser, RDA-Vorstandsmitglied, Workshop-Mitorganisator und Geschäftsführer des Paketiers Busunion aus Hürth bei Köln. Im Gespräch mit dem dynamischen Touristiker erfuhr EuroBus etwas über die Beweggründe für diese Kandidatur.

Herr Esser, aus welchem Grund haben Sie sich für das Amt des Vize-Präsidenten beworben?

Benedikt Esser: „Seit vielen Jahren wurde eines der Vizepräsidentenämter von einem Leistungsgeber ausgeübt und zwar

bis 2015 von Konrad Behringer. Für dieses Amt bewerbe ich mich.“

Wo sehen Sie Ihre Aufgabe als möglicher Vizepräsident?

Benedikt Esser: „Die Bustouristik ist sehr schwierigen Veränderungen unterworfen. So gibt es neue Wettbewerber und neue Formen des Wettbewerbs, jüngst die aktuellen Fernlinienbus-Aktivitäten im Anmietverkehr. Wir als RDA müssen unseren Mitgliedern zeitgemäße Antworten und Lösungen anbieten, auch für die Digitalisierung bustouristischer Angebote.“

Stichwort Digitalisierung: Sie sind Projektleiter von bus.de. Was schwebt Ihnen dabei vor?

Benedikt Esser: „Ich bevorzuge erprobte Systeme, die schon jetzt bei RDA-Mitgliedern produktiv eingesetzt werden. Hier gilt der Grundsatz: „Leistungen von Mitgliedern für Mitglieder“. Handgestrickte Lösungen lehne ich genauso ab wie eine teure Umlagefinanzierung.“

Wo sehen Sie noch Ihre Stärken?

Benedikt Esser: „Die immer neuen Restriktionen bei der Einfahrt



Benedikt Esser.

unserer Reisebusse zu Sehenswürdigkeiten zeigen wie wichtig es ist, die Partner und Leistungsgeber vor Ort zu mobilisieren. Diese Scharnierfunktion würde ich im Präsidium übernehmen.

Im RDA steckt viel Kraft. Der RDA-Workshop in Friedrichshafen ist in schnellstmöglicher Zeit realisiert worden. Dieses Tempo fahren wir nun auch in Köln – im Verband und auf dem Workshop. Ich werde meinen Teil dazu beitragen.“

Herr Esser, vielen Dank für die Beantwortung der Fragen.

DAS AKTUELLE EUROBUS-INTERVIEW

„Wir haben kräftig Fahrt aufgenommen“

RDA-Vorstandsmitglied Benedikt Esser zum RDA-Workshop

>> Fortsetzung von Seite 17

in Köln dabei, hinzu auch einige neue, „die wir sonst nicht erreicht hätten“, nennt Esser spontan Erstaussteller wie die Ferdinand Porsche Erlebniswelten Fahr(T)raum, den Movie Park oder das FIFA-Museum. „Diese und andere haben unser neues Konzept voll übernommen und sind teilweise durch die neuen Mikrostände überhaupt erst zu uns gekommen.“

... und neue Hallen

Ein positiver Effekt ist laut Esser auch durch den Umzug in die neuen Messehallen in Köln erzielt worden. „Die KölnMesse hat uns auf das Drängen des Vorstands die modernen Hallen 6 und 9 kurzfristig zur Verfügung gestellt. Das war mit einem enormen Kraftakt seitens der Messe und der WTS verbunden – komplett alles musste „quasi in einer Herkules-Aufgabe“ neu erstellt werden – bringt aber den Ausstellern eine Menge Vorteile und konkrete Verbesserungen.“

So fällt der leidige Stau für An- und Abbau an den Liften gänzlich weg – die Hallen sind ebenerdig und für die Aussteller einfach bis an die Hallentore seitlich anfahrbar. „Man fährt in Tor A zur KölnMesse rein und wird dann zu seiner Halle an ein Tor nahe seines Standes eingewiesen, kann dort aus- und einladen und fährt dann zu den Parkplätzen P1 an Halle 6 und P 21 an Halle 9 in unmittelbarer Nähe zum Parken“, erläutert Esser. Innen überzeugten ihn die neuen Hallen, die Esser an Friedrichshafener Gegebenheiten erinnern. „Durch Rundumfenster unter der Decke der 11m hohen Hallen fällt eine Menge Tageslicht ein, sodass wir mit einer Mischung aus künstlichem und Tageslicht arbeiten können. Auch die Klimatisierung wird erheblich besser als in den ehemaligen Hallen sein.“

Im Gegensatz zu EvoBus und Volvo und manchen kleineren Aufbauten wie Unvi etc. „Kurz nach dem Workshop findet bekanntlich die IAA Nutzfahrzeuge im September in Hannover statt. Da müssen wir akzeptieren, dass manche Hersteller aus Kostengründen auf den



So könnte es auch beim Workshop aussehen – ein Foto von der Standbelegung bei einer anderen Messe in den Hallen 6 und 9.

Hallen 6 und 9 sind durch den Messeboulevard verbunden, in dem es ein Restaurant gibt und das TrendForum mit Vorträgen stattfinden wird. Weniger erfreulich sind für die Workshop Touristik Service WTS dagegen die Absagen aus der Busindustrie – MAN und Scania sind dieses Mal definitiv nicht dabei.

Köln gesetzt

„Wir bleiben Köln treu“, betont Esser auf eine entsprechende Frage nach dem Messestandort der Zukunft. „Der RDA wird schon



Die Hallen 6 und 9 sind auf diesem Luftbild umrandet. Fotos: KölnMesse

immer mit Köln verbunden, Köln ist gesetzt – zumal die KölnMesse uns mit den neuen Hallen so schnell entgegengekommen ist“.

RDA verzichten wollen“, räumt Esser ein, betont aber: „Wir haben uns um eine Teilnahme intensiv bemüht“.

Köln gesetzt

„Wir bleiben Köln treu“, betont Esser auf eine entsprechende Frage nach dem Messestandort der Zukunft. „Der RDA wird schon



BUS-DESTINATION PAR EXCELLENCE

Workshop „La Boutique France“ ein voller Erfolg

Frankreich geht optimistisch in die touristische Zukunft / 80 Aussteller präsentierten Bus- und Gruppenreiseveranstalter ihre neuen Produkte



An allen Ständen herrschte rege Workshop-Atmosphäre.

(jb) Atout France hat mit der Veranstaltung „La Boutique France 2016“ im Steigenberger Airport Hotel in Frankfurt einen großen Erfolg gefeiert. Über 160 Touristiker, Bus- und Gruppenreiseveranstalter sowie Einkäufer verschiedener Unternehmen trafen auf 80 Aussteller aus ganz Frankreich. Von allen Seiten wurde die besonders positive Grundstimmung der beteiligten Unternehmen und die effektive und intensive Gesprächsatmosphäre während des Workshops gelobt. Der allgemeine Tenor war sich sicher: Auch wenn Frankreich derzeit manche Schwierigkeiten überwinden muss, das Land hat so viele Attraktionen und touristische Themen zu bieten, dass die Nachfrage sicher wieder anziehen wird.

Neues Konzept

Dazu hat das neue Workshop-Konzept „La Boutique France“, eine Ideenreise für alle Sinne, mit Sicherheit beigetragen. Die Eventdestination Frankreich mit ihrem unverwechselbaren Savoir-Vivre, hält immer wieder Überraschungen bereit. Insbesondere die Provence als Premium-Partner der Veranstaltung, war mit 18 Ausstellern bestens aufgestellt und bot den Teilnehmern kulinarisch mit den Spezialitäten der Region einen umfangreichen und köstlichen Einblick in ihre Angebote „à la provençale“. Eine wahre Spezialität der Provence wurde von Roland Coupat in einem neuen Licht präsentiert, um alles über die hochwertigen Olivenölspezialitäten der Provence kennenzulernen. Der Produzent des Gutes „La Bastide de Laval“ krenzte die besten Sei-

ten der Region. 30 Hektar Olivenhaine inmitten von provenzalischen Landschaften und Traditionen dienen zur Herstellung von Olivenprodukten aus biologisch zertifiziertem Anbau mit der Herkunftsbezeichnung „Huile d'olive de Provence“, ein einmaliges Besuchererlebnis nicht nur für Olivenfans. Aber nicht nur kulinarische Sinne kamen in Frankfurt auf ihre Kosten. Die Provence ist bekannt für ihre Düfte und Aromen, bestens geeignet für Aromatherapien, das Spezialgebiet der Aromatherapeutin Sylvia Eisele, die mit hochwertigem Lavendelöl der Haute-Provence arbeitet. Und wie überall kommt auch in der Provence das Beste zum Schluss, natürlich durfte neben allen Animationen eine nicht fehlen: die Weine der Provence aus ausgewählten Weingütern wurden von Sommelier Fabian Lange bereitgestellt, darunter ein Cru Classé Château Galoupet.

Bunte Themenbereiche

Vor allem die Gruppierung der Aussteller in die Themenbereiche Côte d'Azur und Monaco, Elsass, Hall of France, Kulturtourismus und historische Locations, Lyon



Dirk Ortlinghaus, Abteilungsleiter Verkaufsförderung Atout France, freute sich besonders über die intensive Gesprächsatmosphäre während des Workshops.



Joachim Schweda (Mitte) von Touren Service präsentierte seine druckfrischen neuen Folder Burgund & Franche-Comté 2017 und Paris & Ile de France 2017.



Das Atout France Team um Direktor Christian Kergal (3. von rechts) hat eine perfekte Veranstaltung im Steigenberger Airport Hotel in Frankfurt organisiert.

und Alpen Mont-Blanc, Normandie, Paketer, Paris und Umgebung, Air France und SNCF Deutschland als Preferred Partner, die Provence und Städtetourismus in Kombination mit dem Online-Terminreservierungssystem führte zu gleichmäßig gut besuchten Ständen. Mit einem großen Atout France-Team an permanent anwesenden Ansprechpartnern, den „Personal Shoppers“, wurde zudem ein Informations- und Beratungsangebot bereitgehalten, das keine Fragen offen ließ. Abgerundet wurde der Tag und der Abend mit einem kulinarischen Angebot, das dem Gastgeberland Frankreich als Gourmet-Hochburg alle Ehre machte. Das sahen auch Tanja Pfeifer und Nathalie Groen von Behringer Touristik aus Gießen so: „La Boutique France war eine hervorragende Veranstaltung, auf der wir sehr viele wichtige Kontakte bekommen haben“, betonten die beiden Behringer-Frankreich-Spezialistinnen. „Besonders hat uns beeindruckt, mit welchem Grundoptimismus alle Aussteller, die wir besucht haben, von der Bretagne bis zur Provence, von Hotels bis zu anderen Leistungsträgern, in die Zukunft blickten. Und es wurde deutlich, dass es jetzt auch eine gezielte Nachfrage zu kleineren, französischen Städten gibt. Der Besuch auf diesem Workshop war für uns sehr wichtig und sehr erfolgreich.“

NACHGEFRAGT

Der besondere Busreise-Tipp

Paketer beim Workshop „La Boutique France“ mit speziellen Programmen

Nach der Fußball-Europameisterschaft wird ein Stück Normalität nach Frankreich zurückkehren. Mit vielfältigen neuen Programmen bereiten sich die Paketer auf einen Anstieg der Nachfrage für Frankreich vor. Besondere Tipps für Busreiseveranstalter gab es beim Workshop von Atout France von einigen Paketern unter den Ausstellern.

Der besondere Tipp für Frankreich-Reisen 2017:

Touren Service Schweda

Joachim Schweda: „Das Hotel Monsigny Nice mit seinem deutsch-

sprachigen Team freut sich im Herzen von Nizza deutsche Gruppen willkommen zu heißen. Im Jahre 2015 vollständig renoviert, bietet es 55 komfortable Zimmer mit kostenlosem WLAN und eine tolle Aussicht von der Dachterrasse. Die traumhafte Côte d'Azur mit Standorthotel im Zentrum von Nizza, geführte Tagestouren in die Seealpen und den Wolfscanyon, ein Besuch der Confiserie Florian und einer Parfümfabrik sind unvergessliche Erlebnisse.“

Grimm Touristik Wetzlar

Claudia Teichner, Ute Ulmer:



Grimm Touristik Wetzlar wurde als Aussteller von Claudia Teichner (rechts) und Ute Ulmer (Mitte) vertreten.

DAS AKTUELLE INTERVIEW

Destinationen als Boutique-Marken

Christian Kergal, Direktor Atout France Deutschland, zum neuen Konzept

(jb) Atout France hat mit der Veranstaltung „La Boutique France“ in Frankfurt keine Kosten und Mühen gescheut und ein großes, abwechslungsreiches Format auf die Beine gestellt, das viel Lob erhielt. Wir sprachen bei der Veranstaltung mit Christian Kergal, Direktor Atout France in Deutschland:



Christian Kergal.

Herr Kergal, sind Sie mit dem Verlauf dieses Workshops zufrieden?

Christian Kergal: „Auf jeden Fall. Mit der Zahl von etwa 160 Gästen sind wir außerordentlich zufrieden. Aber nichts kommt von ungefähr... Das ganze Team war in der Vorbereitung und Durchführung beteiligt und in Kontakt mit deutschen und französischen Reiseexperten und Partnern.“

Sie sind hier mit einem neuen Workshop-Konzept aufgetreten ...

Kergal: „Unser neues Konzept war: Wie im Kaufhaus steht der Kunde Marken gegenüber. Bei dieser Veranstaltung sollten die einzukaufenden Marken Destina-

tionen sein. Das kam gut an. Atout France hat 80 Aussteller für diese „Boutique France“ gewinnen können. Das ist ebenso ein Erfolg, wie dass so viele Einkäufer dieses Konzept angenommen haben. Ein weiteres Highlight der Veranstaltung war sicher der Eventabend mit Liveübertragung des Eröffnungs-Fußballspiels der Europameisterschaft.“

Wird es eine Fortsetzung dieses Workshops in 2017 geben und wenn ja, wo und wann?

Kergal: „Wir müssen natürlich das Feed Back unserer Partner abwarten. Aber aller Wahrscheinlichkeit nach gibt es Anfang Juli 2017 eine neue Ausgabe. Wo, verraten wir noch nicht ...“

vertiefen. Die Paketreiseveranstalter Touren Service Schweda, Grimm Touristik Wetzlar, Service Reisen

Gießen und La Cordée Reisen waren als Kooperationspartner mit von der Partie.



RDA-WORKSHOP

Meet the locals – authentisch reisen

KÖLN

5. bis 7. Juli 2016
Koelnmesse, Hallen 6 + 9

Persönlicher Kontakt schafft Vertrauen!

- Fachbesucher treffen Leistungsträger
- Richtiger Einkauf sichert Ihren Erfolg
- Erfolgreiche Partnerschaften etablieren
- Aus der Branche für die Branche



Anmeldung für Fachbesucher:
www.rda-workshop.de/eurobus

AKTUELLE EUROBUS-UMFRAGE

Wohin geht die Busreise?

Fragen an Aussteller zum RDA-Workshop 2016

(top) Wie jedes Jahr hat EuroBus im Vorfeld des RDA-Workshops eine Umfrage an die Aussteller gerichtet, um die neuen Trends in den Angeboten und Prognosen für die Zukunft der Bustouristik abzuleiten.

Das waren unsere Fragen:

- Wie gestaltet sich der bisherige Saisonverlauf aus Ihrer Sicht?
- Ist ein Trend feststellbar – etwa zu höherwertigen Reisen oder preiswerteren Programmen, zu Rundreisen oder zu Städtereisen, zu Flug- und Buskombinationen oder reinen Flugreisen?
- Wie sieht Ihre mittelfristige Prognose für die Zukunft der Busreise aus?
- Was werden Sie Neues bzw. Innovatives in Ihrem Programmangebot mit nach Köln bringen (drei kurze Beispiele)?
- Werden Sie besondere Aktionen während des Workshops durchführen? Wenn ja, welche?
- Das diesjährige Kampagnen-Thema lautet: „Meet the Locals - Authentisch reisen“. Wie findet Sie diese Wahl?
- Am dritten Tag wird erstmals die Jahreshauptversammlung des RDA stattfinden. Wie finden Sie diese Lösung, um den dritten Messtag aufzuwerten, bzw. dem Besucherschwund an diesem Tag entgegen zu wirken?

DIE ANTWORTEN DER AUSSTELLER

Touren Service Schweda:

Rückbesinnung auf den Bus

Joachim Schweda, Geschäftsführer

1 Saisonverlauf:

Joachim Schweda: „Paris läuft wesentlich schlechter als im Vorjahr, die französischen Provinzen werden dagegen gut nachgefragt. Insgesamt liegen wir mit den Buchungen in etwa auf dem Vorjahresniveau. Verlierer ist klar Paris, Gewinner



Joachim Schweda.

sind die französischen Alpen. Wir haben gerade sehr viele Buchungen für größere Rundfahrten, die nicht über Paris gehen. Besonders gefragt

sind die Normandie, Bretagne, aber auch die französischen Alpen.“

2 Trends:

„Busreisen mit Flugreise sind dort im Kommen, wo es sich für den Gast wirklich rentiert. Das ist in der Regel erst ab einer Entfernung von mindestens 600 Kilometern der Fall. Momentan wird diese Distanz sogar eher größer, weil aufgrund der erheblich erweiterten Kontrollen auf den Flughäfen teilweise mehrstündige Wartezeiten bei der Anreise anfallen. Da weichen dann doch manche Gäste lieber wieder auf dem Bus aus.“

Herzlich willkommen am Gemeinschaftsstand von EuroBus und SemmelConcerts – Halle 6 / Stand L 03

Bei Gewinnspiel 50 Musical-Tickets zu gewinnen

EuroBus und Semmel Concerts verlosen beim RDA-Workshop Tickets für das Musical „ICH WAR NOCH NIEMALS IN NEW YORK“ – und zwar für eine Bustour mit max. 50 Personen ins Colosseum Theater Essen am 4.12.2016 für die 14 Uhr Vorstellung.

Wer findet die in dieser Ausgabe von EuroBus versteckten Logos von Semmel Concerts?

Wie viele sind es genau – 2, 5 oder 10? Bitte die Anzahl der gefundenen Logos aufschreiben und per E-Mail senden an: info@eurobus.de Stichwort: Semmel Gewinnspiel Der Gewinner wird am letzten Workshop-Tag am Stand von EuroBus und Semmel Concerts gezogen. Die Teilnahme ist auch noch während des Workshops möglich.

Region Umbrien

Ebenfalls mit am Gemeinschaftsstand von euroBus: Die italienische Region Umbrien!

Wie oft ist dieses Logo im EuroBus versteckt?



Halle 9 / Stand H 02

3. Tag:

„Das finde ich vernünftig. Es erspart uns allen Zeit und Geld und führt vielleicht auch einmal dazu, dass tatsächlich eine größere Zahl an Busunternehmern bei der Mitgliederversammlung und am dritten Workshop-Tag anwesend sind.“

4 Zukunft der Busreise:

„Ich sehe die Prognose für die Busreise mittelfristig positiv. Nach den Jahren, in denen es modern war, möglichst weit weg zu fahren, kommt nun – auch durch die Sicherheitsdebatte angeregt – die Rückbesinnung auf die Werte und Ziele in der näheren und mittleren Umgebung. Dies wird vom Bustourismus in ausgezeichneter Form bedient.“

5 Neues beim Workshop:

„Neu sind unsere Buskrenzfahrten 2017, das neue Elsass-Programm 2017, ein Sonderkatalog zu Elsass-Lothringen-Champagne und nicht zuletzt unser neuer Hauptkatalog 2017. Bei Get Your Group wird die neue Version 2.0 mit dem innovativen Tool „Hotel only“ vorgestellt. Hier bringen wir eine zudem Reihe neuer Reisen zu absoluten Knallerpreisen.“

6 Aktionen beim Workshop:

„Unser Gourmet-Abend auf dem RDA-Workshop in Köln am zweiten Messe-Tag hat inzwischen Kultstatus erreicht, wir werden auch in diesem Jahr etwas Besonderes aufziehen.“

7 Kampagnen-Thema:

„Das Thema „Meet the Locals – Authentisch reisen“ finde ich gut. Gerade unsere neuen Buskrenzfahrten 2017 treffen dieses Motto exakt, weil sie großen Wert legen auf außergewöhnliche Begegnungen und authentische Erlebnisse mit den Einheimischen.“

8 Jahreshauptversammlung am 3. Tag:

„Das finde ich vernünftig. Es erspart uns allen Zeit und Geld und führt vielleicht auch einmal dazu, dass tatsächlich eine größere Zahl an Busunternehmern bei der Mitgliederversammlung und am dritten Workshop-Tag anwesend sind.“

Grimm Touristik Wetzlar:

Kombi mit Kreuzfahrten

Uwe Schneider, Geschäftsführer

1 Saisonverlauf:

Uwe Schneider: „Im Rahmen unserer Planungen liegen wir im insgesamt im Plus, genaue Ergeb-

nisse werden wir bis Ende Juni absehen können.“

2 Trends:

„Die GTW stellt einen positiven Trend für Kreuzfahrten, Rundreisen und auch für Studienreisen fest.“

3 Zukunft der Busreise:

„Es sprechen viele Faktoren für eine sehr positive Entwicklung der Bus- und Gruppenreisen, was jedoch davon abhängig davon sein wird, wie sich die Sicherheitslage in Deutschland und in ganz Europa entwickeln wird.“

4 Neues beim Workshop:

„Hier sind vor allem Kombinationsreisen mit Kreuzfahrten von TUI Cruises Mein Schiff zu nennen, also zum Beispiel ein Vorprogramm als Busreise mit Hotelaufenthalt vor der eigentlichen Kreuzfahrt, bzw. im Anschluss daran, ein neuer GTW- Fortsetzung auf Seite 22 >>>

NEUE SAISONABSCHLUSSEFAHRT DESTINATION
WELLNESS HOTEL BABYLON & ENTWICKELUNGSPARK LIBREC, TSCHJECHIEN
60 Minuten von PRAG, 90 Minuten von DRESDEN

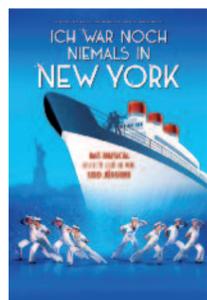
- Ballsäle, Konferenzräume
- Tanzabende
- hochprofessionelles Catering
- komfortable Unterkunft im WELLNESS HOTEL BABYLON für bis zu 1.000 Personen
- Indoor AQUAPARK mit Saunawelt, LASER GAME, BOWLING, INDOOR ADVENTURE GOLF usw.
- WELLNESS-ZENTRUM auf mehr als 1.000 m²
- Weihnachten und Silvester mit einem Begleitprogramm
- Ski und Relax - Winter und Schnee. Mit der perfekten Kombination aus Skifahren im Skigebiet Jistéd sowie Vergnügen und Entspannung im EVENT COMPLEX BABYLON
- alles unter einem Dach

RDA IN KÖLN
Halle 9, Standnummer D20
Kontakt für Gruppenanfragen:
E-mail: sales@centrumbabylon.cz
Telefon: +420 485 249 400
www.HotelBabylon.cz

KONZERTE, MUSICALS UND SCHLAGER-FESTIVALS

Die beliebtesten Stars und Shows live

Semmel Concerts mit Event-Programm 2016/17 voller Höhepunkte



Auch das Musical „Ich war noch niemals in New York“ steht auf dem Programm.

Seit vielen Jahren ist Semmel Concerts für zahlreiche Reiseunternehmen ein verlässlicher Partner für Live-Events aller Art. Auch für das Musikjahr 2016/17 bietet der Konzertveranstalter wieder ein vielfältiges Programm im Rundum-Sorglos-Paket an. So sind die größten Stars der Schlager-Szene wieder auf der Live-Bühne zu erleben, zudem garantieren neue Musicals und Shows unterhaltensreiche Abende als Höhepunkte von Busreisen.

Florian Silbereisen präsentiert die Fortsetzung seiner erfolgreichen „Das Beste der Feste – Die größten Schlager-Hits“ Tour: „Das Schlagerfest der neuen Stars“ wartet mit einem spektakulären Programm auf, einer der Höhepunkte auf der Bühne wird Florian Silbereisens eigene Band „Klubb3“ sein. Ein weiteres Highlight aus dem Semmel Concerts Programm: Andreea Berg live! Die erfolgreichste Sängerin der deutschen Chart-Geschichte geht auf große Tournee. „Seelenbeben live – Die Tour des Jahres 2016/17“ verspricht eine außergewöhnliche Show mit den beliebtesten und brandneuen Songs aus dem Nr.1-Album „Seelenbeben“.

Mit einer weiteren Ikone des deutschen Schlagers geht es weiter. Michelle meldet sich zurück auf der großen Live-Bühne mit „Ich würd' es wieder tun LIVE“. Die Vollblutentertainerin verbindet mitreißende Bühnenqualität mit Glamour wie kaum eine andere.

Auch Roland Kaiser ist ein Garant für volle Hallen und Konzerte der Superlative. Mit Open Airs im Sommer 2016 und seiner Hallentour „Auf den Kopf gestellt Tour 2017“ wird er seine vielen treuen Fans wieder begeistern. Bereits seit unglaublichen drei Jahrzehnten begeistern die Kastelruther Spatzen mit ihrer volkstümlichen Musik das Publikum. Millionen von Fans schätzen gerade die bodenständige und sympathische Art der Südtiroler, die ihre beliebtesten Hits auch 2017 wieder live in vielen deutschen Städten präsentieren. Auch dieses Highlight ist bei Semmel Concerts wieder im Programm: „Die Schlagernacht des Jahres“ – eine Riesen-Party mit den Superstars der Schlagerszene, und zwar in den größten Arenen Deutschlands! Ein Highlight für

jeden Fan der deutschen Musik! „Freudensprünge LIVE“ machen die sympathischen Jungs von Fantasy bei zahlreichen Konzerten im Jahr 2016. Seit vielen Jahren sprechen sie ihren Fans aus der Seele und sorgen bei jedem Live-Auftritt für Begeisterungstürme Die perfekte Abrundung für jede Städte-Reise sind Musicals und Shows aus dem Semmel Concerts Repertoire: „Ich war noch niemals in New York“ mit den 20 größten Hits von Udo Jürgens ehrt einen der größten deutschen Stars aller Zeiten mit einem Musical, das Generationen verbindet. Seit der

Uraufführung wurden bereits fast vier Millionen begeisterte Zuschauer gezählt. 45 jähriges Jubiläum feiert im Jahr 2017 ABBA und „ABBAMANIA The Show“ würdigt die Popensation aus Schweden mit der „besten ABBA-Tribute-Show aller Zeiten“. Mit einer neuen Dimension des Schattentheaters setzt „Shadowland 2 – das neue Abenteuer“ die Erfolgsgeschichte des Vorjahresprogramms, das mehr als 1 Million Zuschauer im deutschsprachigen Raum verbuchte, eindrucksvoll fort.

Vorteile für Busunternehmer

Neben diesem abwechslungsreichen Programm zeichnet sich Semmel Concerts vor allem durch faire Konditionen aus: Busunternehmen profitieren von attraktiven Gruppenrabatten und Optionsfristen bis zu vier Wochen. Zudem unterstützt das Team des Veranstalters seine Kunden gerne bei der Bewerbung der Reiseangebote.

Halle 6 / Stand L03

RDA-WORKSHOP

VPR lädt zur Kult-Party

Am 1. Messeabend in HalleTor2



Bei der VPR-Party geht es zwanglos zu. Foto: Berghoff

Der Internationale Verband der Paketer VPR lädt anlässlich des

RDA-Workshops in Köln (5. – 7. Juli) am ersten Messeabend, 5. Juli, zu seiner großen VPR-Party in die Event-Location HalleTor2 ein. Wer als Bus- und Gruppenreiseveranstalter und als Reisebüro mit Eigenveranstaltung für dieses Jahr noch Karten erwerben will, sollte sich zeitnah mit der VPR-Geschäftsstelle in FÜRTH (Tel. 0911-7493770) in Verbindung setzen, um sich sein Kartenkontingent zu sichern, denn die Veranstaltung ist äußerst beliebt und schnell ausgebucht. Erwartet werden wieder rund 1000 Gäste in Köln-Müngersdorf.

Neben dem Biergarten mit seiner entspannten, ruhigen und angenehmen Gesprächsatmosphäre wird im angrenzenden Café-Bereich eine Live-Band dort für dieses Jahr noch Karten erwerben will, sollte sich zeitnah mit der VPR-Geschäftsstelle in FÜRTH (Tel. 0911-7493770) in Verbindung setzen, um sich sein Kartenkontingent zu sichern, denn die Veranstaltung ist äußerst beliebt und schnell ausgebucht. Erwartet werden wieder rund 1000 Gäste in Köln-Müngersdorf. Neben dem Biergarten mit seiner entspannten, ruhigen und angenehmen Gesprächsatmosphäre wird im angrenzenden Café-Bereich eine Live-Band dort für dieses Jahr noch Karten erwerben will, sollte sich zeitnah mit der VPR-Geschäftsstelle in FÜRTH (Tel. 0911-7493770) in Verbindung setzen, um sich sein Kartenkontingent zu sichern, denn die Veranstaltung ist äußerst beliebt und schnell ausgebucht. Erwartet werden wieder rund 1000 Gäste in Köln-Müngersdorf.

So werden alle Spielmacher der Branche dabei sein, wenn der VPR seine Party 2016 erfolgreich über die Bühne bringt. Denn auch hier gilt: Die Wahrheit liegt in HalleTor2 und die Party dauert bis Mitternacht... www.vpr.de

NEU Viele neue Reiseprogramme erwarten Sie!

BEHRINGER TOURISTIK

In diesen Tagen erscheint unser neuer Katalog „Gruppenreisen 2017“.

Auf 337 Seiten finden Sie eine bunte Auswahl an Reiseangeboten zu den schönsten und interessantesten Reisezielen in Europa und Nordafrika.

Neben unseren bewährten Klassikern haben wir viele neue Arrangements zusammengestellt, die Sie durch Einsatz unserer vielen Bausteine und Pluspunkte ganz individuell nach Ihren Wünschen gestalten können.

Unsere Angebote liefern zahlreiche Ideen und lassen keine Wünsche offen. Überzeugen Sie sich ...

IHR PARTNER FÜR GRUPPENREISEN 2017

...fordern Sie gleich unseren neuen Katalog an!

BEHRINGER TOURISTIK GMBH & CO. KG | ROBERT-BOSCH-STRASSE 12 | 35398 GIESSEN
TEL.: (06 41) 96 81-0 | FAX: (06 41) 96 81-50 | info@behringer-touristik.de | www.behringer-touristik.de

FREIZEITPARKS

Bahn frei für Rekord-Achterbahn

Neue Themenwelt „Klugheim“ im Phantasialand Brühl

Brühl. Lange haben Fans auf diese Nachricht gewartet: Am 30. Juni 2016 öffnet das Phantasialand in Brühl seine neue Themenwelt

Klugheim mit dem Multi-Launch-Coaster Taron und dem Family-Boomerang Raik. Bereits seit Monaten verfolgt man

rund um den Globus enthusiastisch die Entwicklung von Klugheim und den beiden Super-Coastern. Nie zuvor hat bereits die Entstehung einer neuen Themenwelt dermaßen Begeisterung ausgelöst wie diese. Rund 1.000.000 Video-VIEWS auf der Phantasialand-Fanpage sowie eine organische Reichweite von knapp 2,6 Millionen allein für das Video zu Tarons erster Testfahrt – Klugheim kommt an und weckt eine Euphorie, die ansteckt.

Sechs Weltrekorde

Sage und schreibe sechs Weltrekorde hat das Phantasialand mit



Taron kurz vor der Fertigstellung. Foto: Phantasialand



DIE ANTWORTEN DER AUSSTELLER

>> Fortsetzung von Seite 20



Uwe Schneider.

Fernreisen-Prospekt und ein brand-neues luxuriöses Schiff auf unseren Rhône & Saône-Flusskreuzfahrten, die MS Amadeus Provence."

Aktionen beim Workshop: „Am GTW-Stand gibt es kulinarische Leckerbissen aus dem Veltlin von unserem Partner-Restaurant „Ai Portici“ aus Tirano.“

Kampagnen-Thema: „Das Thema ist für die Zielgruppe des Busunternehmens nicht sonderlich relevant, und marketingtechnisch nicht einfach umzusetzen. Ausgefeilte Reiseprogramme in bewährter GTW-Qualität ermöglichen authentische Begegnungen mit den Einheimischen, das sollte selbstverständlich dazugehören.“

Jahreshauptversammlung am 3. Tag: „Es handelt sich sicherlich um eine praktikable Maßnahme - man muss abwarten, wie die Resonanz aussieht.“

Halle 9 / Stand H 42

Wolff Ost-Reisen: „Jetzt Iran, Georgien und Armenien“

Kirsten Wolff, Geschäftsführerin

Saisonverlauf: Kirsten Wolff: „Nachdem 2015 für uns aus geopolitischen Gründen kein leichtes Jahr war, sieht dieses Jahr wieder deutlich besser aus. Wir sind schon mit einem besseren Vorlauf in die Saison gegangen und erfreulicherweise hält dieser auch. Baltikum und Russland laufen wieder so gut wie vor der Ukraine-Krise, so sind schon jetzt über 70 Prozent der August-Gruppen gesichert. Auch Polen und Kroatien zeichnen sich als Gewinner ab, wobei sicherlich die Kulturhauptstadt Breslau einiges dazu beigetragen hat. Die Nachfrage nach Albanien ist allerdings gesunken, dafür die Durchführungsquote von Rumänien sehr hoch. Auch die Ukraine, zumindest Galizien, kommt wieder. Alle anderen Länder sind eher als stabil im positiven Sinne zu betrachten.“

Trends: „Generell stellen wir fest, dass es alles gibt. Bei den Städtereisen werden auch sehr preisbewusste Arrangements gewählt, wobei bei den Rundreisen eher auf Nummer sicher gegangen wird. Diese sind ja generell von der Reisedauer aufwendiger und somit teurer. Hier wird immer öfters der Wunsch an uns heran getragen bzw. können wir unsere Kunden überzeugen, doch Leistungen aufzunehmen, die nicht alltäglich sind, um sich letztendlich vom Wettbewerb abzuheben. Ich glaube, dass man sich als Busunternehmer auch immer mehr als Reiseveranstalter „aufstellen“ muss, sekundär ist dann, welches Verkehrsmittel man einsetzt. Der Endkunde muss in Sachen „Reisen“ zuerst einmal den Veranstalter seines Vertrauens kontaktieren.“

Zukunft der Busreise: „Sicherlich unterliegt die Busreise einem Wandel, die Tendenz wird m.E. zu kleineren Gruppen gehen. Auch wird es bei der Städtereise so sein, dass man das Programm vor Ort „individualisieren“ sollte. Zum einen suchen die Teilnehmer zwar das Gruppenerlebnis, was der teilweisen Vereinsamung in unserer Gesellschaft entgegenwirkt, andererseits muss aber auch ein gewisser Freiraum möglich sein. Die Busreise hat gegenüber dem selbstständig Reisenden allerdings auch den Vorteil, dass man Dinge erleben kann, die man alleine nie realisieren könnte, und wenn doch zu Preisen, die kaum jemand zu zahlen bereit wäre.“

Neues beim Workshop: • „Zu Ehren des 300.Geburtstages von Maria Theresia die Reise „Auf den Spuren von Maria Theresia, König(in) von Ungarn“ – eine Reise nach Wien, Budapest und Bratislava.“

• 12 Tage „Von der Hansestadt Königsberg in die Zarenstadt St. Petersburg“ – mit der Hansestadt Danzig, dem geschichtsträchtigen Königsberg, der landschaftlich reizvollen Kurischen Nehrung, der Jugendstilstadt Riga, der durch mittelalterlichen Charme geprägten Stadt Tallinn, sowie der wundervollen Zarenstadt St. Petersburg mit ihren Palästen und Parkanlagen.

• Wir bauen unser Fernreisen-Portfolio aus. Neben China, Usbekistan und Armenien bieten wir nun auch Georgien und den Iran an. Neben der Konzentration auf jeweils eines der Länder haben wir auch Kombinationen von Armenien und Georgien und Armenien-Georgien und Iran im Angebot.“

Kampagnen-Thema: „Das Thema finde ich sehr interessant und gut gewählt. Denn unbestritten ist es so, dass die Reisetilnehmer nach einem Mehrwert suchen. Die Stadtbesichtigung und Eintritte in kulturelle Sehenswürdigkeiten werden langsam als selbstverständlich vorausgesetzt. Aber neben der Kultur machen die Menschen ein Land aus, was liegt da näher, als sich auch mit ihnen zu treffen, um mehr über „Land und Leute“ zu erfahren. Dies trifft natürlich eher auf Rund- als auf Städtereisen zu. So bieten wir z.B. ein Mittagessen bei einer armenischen und ein Abendessen bei

einer usbekischen Familie an, besuchen in Armenien eine Organisation, die Kindern ermöglicht, Handwerke zu erlernen. In Siebenbürgen organisieren wir ein Treffen mit einem Vertreter der deutschen Minderheit und in St.Petersburg steht zu Ostern der Besuch einer russischen Familie auf dem Programm, wo die Teilnehmer zusammen mit den Familienmitgliedern Eier färben und Osterbrot backen.“

Jahreshauptversammlung am 3. Tag: „Ob die Jahreshauptversammlung letztendlich dazu führt, dass die Workshop-Besucher noch am Donnerstag bleiben, bezweifle ich im Moment noch. Auch bei den Versammlungen in den letzten Jahren war ja zu verzeichnen, dass es relativ wenig Busunternehmer gab, die dieses Podium genutzt haben.“

Halle 9 / Stand H 02



Kirsten Wolff.



Der neue Wolff-Katalog 2017.

MASSGESCHNEIDERT

Die Schweiz thematisch
Neue Reisen von USP-Touristik

Die USP-Touristik hat durch ihre langjährigen Beziehungen zu den Leistungsgebern in der Schweiz auch für 2017 immer wieder besonders interessante und attraktive Angebote für Gruppenreisen bereit.

Neben den klassischen, äusserst erfolgreichen Produkten wie dem Glacier und dem Bernina-Express, dem Golden Pass und der Winterbahn-Romantik bietet die USP-Touristik auch eine Reise mit den Bahnen bis ans Mittelmeer an. Eine besondere Stärke von USP-Touristik sind die massgeschneiderten Themenreisen. Sei es eine Gartenreise, eine Reise

auf den Spuren von Charly Chaplin etc. – USP-Touristik hat auch für erfahrene Schweiz-Kenner immer wieder neue Packages. Weihnachtsmärkte, Silvester-Erlebnisse und romantische Weihnachtstage in sehr guten Hotels runden das Angebot ab. Die „Kulinarische Tessin-Reise“ hat schon viele Busreisende überzeugt – die USP hat immer ein besonders „Bonbon“ bereit, das man in ein Package einschliessen kann.

www.usp-touristik.ch

Halle 6 / Stand F 02

Irlands Wasserwege

5-tägige Reise im Herzen der grünen Insel mit Bausteinen zur individuellen Programmgestaltung.

Besuchen Sie uns auf dem RDA in Köln!

195,00 €

IRISH & ENGLISH TOURS

Halle 9, Stand A10

Starke Schweiz Partner am Stand F 02 in Halle 6

Die USP-Touristik AG unter der Leitung von Helge C. Unruh, langjähriges RDA-Vorstandsmitglied und Beiratsmitglied der Workshop GmbH, präsentiert an ihrem Stand viele starke Partner der Zentralschweiz, Nordwestschweiz, aus Graubünden und dem Tessin. Dazu kommt das Angebot der USP für die gesamte Schweiz, also bietet es sich an, hier die von allen Partnern extra für Sie zusammengestellten RDA Workshop Specials anzuschauen.

- Wir sind der Spezialist für Gruppenreisen in die Schweiz
- Attraktive Gruppen-Packages mit den schönsten Touristischen Bahnen
- 80 Vertragshotels der 3* und 4* Kategorie
- Über 25 Jahre Erfahrung in der Bustouristik
- Spezialangebote wie „Konzertreisen, Gourmetturen, Wanderreisen, und Fahrradtouren durch die Schweiz

Rufen Sie uns an oder senden Sie uns einen Fax oder ein E-Mail, wir beraten Sie innert kürzester Frist.

USP-Touristik AG • Schöneeggstrasse 29 • CH-6048 Horw
Tel. +4141 4296700 • Fax +4141 4296709 • info@usp-touristik.ch
www.usp-touristik.ch

Hotel Restaurant Steinbock
Ihr steinbockstarker Partner für Busreisen

Bringen Sie Ihre Gäste zu den Ursprüngen eines echten Bündners und zu dem Ort, wo schon Hollywood-Stars und britische Royals residierten und auch heute noch gern zu Gast sind. Das 3-Sterne-Hotel liegt zentral in Klosters mit bester Aussicht auf die Bündner Berge. Im Hotel spürt man die Tradition, Geborgenheit und Liebe zum Detail. Im beliebten Restaurant Steinbock werden Gäste wie auch Einheimische mit echten Bündner Spezialitäten und Schweizer Klassikern verwöhnt.

Ihre Vorteile:

- Freie Kapazitäten für Sommer 2016/2017
- Hotel mit Bündner Charme
- Zentrale Lage im idyllischen Klosters
- Kostenfreie Fahrten mit den Bergbahnen und Zügen der Region Davos/Klosters
- Anbindung an das Netz der Rhätischen Bahn

Besuchen Sie uns auf dem RDA in Köln!

Hotel Restaurant Steinbock
Landstrasse 146 • 7200 Klosters
T +41 81 422 45 45
info@steinbock-klosters.ch
www.steinbock-klosters.ch

DIE ANTWORTEN DER AUSSTELLER

Hotels & More:
Authentisches Great Britain

Karin Urban, Managing Director



Karin Urban.

Saisonverlauf: Karin Urban: „Für 2016 deuten die aktuellen Vorausbuchungen auf einen Zuwachs von über 10 % im Vergleich zum Vorjahr hin. Das größte Wachstum konnten wir, wie bereits im Jahr 2015, in dem Euro-land Irland verzeichnen. Die Nachfrage nach Reisen in die Metropole London ist im Vergleich zum Vorjahr verhalten. Der Zuwachs an Rundreisen in alle Regionen der Grünen Inseln und ein leichter Rückgang an Städtereisen deutet daraufhin, dass bei der Auswahl eines Reiselandes die Sicherheit im Zielgebiet erste Priorität hat und mindestens genauso wichtig ist wie ein attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis.“

Trends: „Ein deutlicher Trend zeichnet sich beim Zeitpunkt des Einkaufs unserer Kunden ab, denn dieser beginnt immer früher. Bereits auf dem VPR VIP-Treff in Dresden im Januar dieses Jahres konnten wir mehr als doppelt so viele Anfragen wie im Vorjahr verzeichnen, zum Großteil für 2017. Dies ist vor allem auf stärker nachgefragte Rundreisen in ländliche Regionen mit limitiertem Hotelangebot zurückzuführen. Ein weiterer Trend zeichnet sich im Bereich des Reisezeitraums für Rundreisen ab. Die Nebensaisonmonate März/April sowie Oktober profitieren von einem attraktiven Preis-Leistungs-Verhältnis, werden daher zunehmend vermarktet und entsprechend vermehrt nachgefragt. Allerdings werden Buchungsentscheidungen seitens der Endkunden zum Teil kurzfristiger getroffen. Daher ist die gute Zusammenarbeit mit Leistungsträgern von großer Wichtigkeit, um die notwendige Flexibilität zu bieten. Der Anteil an Flugreisen nimmt jährlich zu. Flug- und Buskombinationen werden verstärkt von mittleren bis größeren Unternehmen durchgeführt.“

Zukunft der Busreise: „Die Prognose für die Zukunft der Bustouristik ist meiner Meinung nach weiterhin positiv. Busreisen wird es immer geben, da diese Art des Reisens viele Vorteile bietet – insbesondere in unseren Zielgebieten. Durch den professionellen Reiseleiter gibt es keine Sprachbarrieren, da dieser die Kommunikation in Englisch für die Reisegruppe in Großbritannien und Irland übernimmt. Zudem vermittelt eine Busreise ein Gemeinschaftsgefühl. Im Allgemeinen rückt der Sicherheitsaspekt einer Reise immer mehr in den Vordergrund und die Kombination „Bus+Fähre“ steht wieder verstärkt im Mittelpunkt.“

Neues beim Workshop: „Wir präsentieren eine „Special-

RDA-Edition“ für Rundreisen nach Großbritannien und Irland in 2017. Auf 20 Seiten stellen wir innovative Reiseprogramme vor, die sofort buchbare Termine mit konkreten Hotelnamen ausweisen. Das Programmangebot des Sonderdrucks fasst u.a. das Thema der Messe „Meet the Locals – Authentisch reisen“ auf.

• Die 8-tägige Tour „Irland – Land & Leute“ basiert auf diesem Trend und gewährt Reisenden Einblicke in das Leben und die Geschichte der Iren. Bei einem Besuch einer typisch irischen Ziegenfarm bekommen man nicht nur einen guten Eindruck von der Arbeit eines Farmbetriebes, sondern erfährt auch Wissenswertes über die Herstellung des berühmten St. Tola Ziegenkäses. Natürlich darf auch ein typisch irischer Themenabend mit traditioneller Musik und Tanz nicht fehlen.

• Die 4-tägige Reise „London stilvoll erleben“ ist eine unserer neuen Premium-Touren und bietet der Gruppe die Möglichkeit zwischen thematischen Select-Programmpunkten zu wählen, um dem Trend nach Individualisierung zu entsprechen. Gäste können bspw. den Tower auf London 15 Minuten vor den offiziellen Öffnungszeiten besuchen und an der eindrucksvollen Ceremony of the Keys teilnehmen. Die Gruppe übernachtet in dem Superiorhotel M by Montcalm Hotel, dass sich im angesagten Stadtviertel Shoreditch befindet.

• Die 10-tägige Tour „Schottische Impressionen mit den Orkneys“ führt die Reisenden entlang der neuen malerischen Panoramastraße „North Coast 500“. Die Route führt zum romantischen Dunrobin Castle und passiert beeindruckende Landschaften, idyllische Strände und imposante Berge. Ein weiteres Highlight dieser Reise ist ein Ausflug auf die wilden Orkney-Inseln – Natur pur.“

Aktionen beim Workshop: „Passend zum Thema der Messe „Meet the Locals – Authentisch reisen“ haben wir in diesem Jahr ein „Gin Tasting“ für unsere Standbesucher geplant. Das Kulturgetränk feiert gerade ein Revival und ist beliebter denn je. Gin kombiniert mit Tonic Water, Gurke oder Himbeersirup? Zudem verlosen wir einen Geschenkkorb mit lokalen Produkten aus Großbritannien und Irland wie bspw. englischem Cheddar Käse, schottischem Short Bread und leckeren englischen

Scones sowie preisgekrönte englische Weine und irisches Guinness.

Des Weiteren verlosen wir 10 Exemplare des neuen Bildbandes von Jörg Berghoff und Richard Gardner „100 Highlights – Englands Süden“. Dieser hochinformativ Reisebildband führt zu den 100 schönsten Attraktionen zwischen Cornwall und Kent, auf die Isle of Wight, nach Stonehenge und mitten hinein in die Metropole London.“

Kampagnen-Thema: „Das diesjährige Kampagnen-Thema ist gut gewählt. Reisende sind immer mehr an authentischen Programmen interessiert, die abseits bekannter Reiseziele führen, um bspw. Land, Leute und Traditionen kennenzulernen. Unsere 8-tägige Tour „Schottland – Kultur, Kilt & Karos“ führt die Gruppe bspw. zu einer Schaffarm, wo man an einer spannenden Hühnerzucht teilnehmen kann. Zudem besteht die Möglichkeit zum Besuch einer Küferlei, wo die Bedeutsamkeit der Fässer für die Whiskyherstellung erläutert wird. Auch in der 20-seitigen „Special-RDA-Edition“ werden wir weitere authentische Reisen zu diesem Thema kreieren.“

Neues beim Workshop: „Wir werden unsere erfolgreichen alpetour-Events ausweiten und ab 2017 einige neue Veranstaltungen im Programm haben, so z.B. eine exklusive Reise auf den Spuren von Abba nach Stockholm und ein weiteres exklusives alpetour-Konzert im Salzbergwerk in Berchtesgaden.“

Jahreshauptversammlung am 3. Tag: „Es ist eine gute Idee, die beiden Veranstaltungen zusammenzulegen. Zum einen können Zeit und Kosten gespart werden und zum anderen wird ein Anreiz geschaffen, den letzten Messtag für Besucher attraktiver zu machen. Für 2017 wäre es jedoch zu überlegen, die Mitgliederversammlung bereits auf den im April stattfindenden Workshop in Friedrichshafen zu legen, weil diese Veranstaltung zeitnah am Geschäftsjahresende liegen würde.“

Halle 9 / Stand H 20 (roter Doppeldeckerbus)

alpetour:
„Abseits der Metropolen“

Tanya Trommer, Abteilungsleitung Paketreisen

Saisonverlauf: Tanya Trommer: „Der Saisonverlauf gestaltet sich für uns aktuell sehr positiv und deutlich besser als erwartet. Im Frühjahr hatten wir bisher eine überdurchschnittlich hohe Durchführungsquote und eine gute Auslastung bei den Reisen, was uns sehr motiviert. So gehen wir mit gutem Schwung in die Saison.“

Trends: „Der Trend geht bei uns aktuell zu „grünen Zielen“ abseits der Metropolen. Die Nachfrage nach urbanen Zielen ist spürbar gesunken. Stattdessen haben wir viele schöne Flecken in vielleicht weniger bekannten Regionen Europas (wieder-)entdeckt.“



Tanya Trommer.

Zukunft der Busreise: „Die Busreise wird als sichere Art der Urlaubsreise wieder an Bedeutung gewinnen. Gerade die jetzt verstärk nachgefragten „grünen Ziele“ wie z. B. Norwegen und die Schweiz sind per Bus einfacher und komfortabler zu bereisen als individuell. Zudem ist eine Busreise auch die umweltfreundlichste Arte des Reisens – „grün“ eben.“

Neues beim Workshop: „Wir werden unsere erfolgreichen alpetour-Events ausweiten und ab 2017 einige neue Veranstaltungen im Programm haben, so z.B. eine exklusive Reise auf den Spuren von Abba nach Stockholm und ein weiteres exklusives alpetour-Konzert im Salzbergwerk in Berchtesgaden.“

Unsere weiteren neuen Reisen sind so zahlreich, dass wir sie hier gar nicht alle aufzählen können.



Das Team von alpetour.

Wir haben sie deshalb in einem separaten 44-seitigen-Flyer zusammengestellt.“

Kampagnen-Thema: „Das Thema ist interessant und entspricht dem Zeitgeist. In der Gruppe mit 30 oder mehr Personen authentisch zu reisen und in Kontakt mit Einheimischen zu treten, ist allerdings eine spannende Herausforderung. Dies kann leicht in eine aufgesetzte Show abrutschen, die mit dem Urgedanken des authentischen Reisens nur noch wenig gemein hat.“

Halle 6 / Stand J 31

SERVICE-REISEN GIESSEN
Gehau, was ich brauche.

Die Hauptstadt des Guten Geschmacks

Schlemmen im kulinarischen Lyon

Willkommen in der Heimatstadt des „Kochs des Jahrhunderts“ – Paul Bocuse. Der berühmte Sternekoch hat die französische Küche stark beeinflusst – probieren Sie mal seine Restaurants aus.

Sollten Sie Anfang Dezember zum Schlemmen nach Lyon kommen, dann werden Sie sogar noch von der Fête des Lumières verzaubert. Die ganze Stadt erstrahlt in hellem Glanz und Lichtspiele werden an den Hausfassaden abgespielt.

Genießen Sie und Ihre Reisegäste mit allen Sinnen diese wunderbare Stadt im Herzen der Rhône-Alpes-Region!

Ihre Reiseprofis von SERVICE-REISEN machen das Veranstalten von Gruppenreisen so einfach wie möglich.

Reiseideen zum Thema finden Sie unter: www.servicereisen.de/gruppenreisen/frankreich

Tel. 0641-4006-500 | frankreich@servicereisen.de | www.servicereisen.de



IN DER RUHE LIEGT DIE KRAFT: Museumsgründer Reinhold Messner mit einer Buddha-Statue auf Firmian.

DAS AKTUELLE EUROBUS-INTERVIEW

Ein Leben für den Berg – und Dankbarkeit für das Leben

Im Gespräch mit Reinhold Messner, Bergsteiger-Ikone und Gründer der MMM Messner Mountain Museen in Südtirol

(lop) Er hat 3.500 Berge bestiegen, alle 14 Achttausender ohne künstlichen Sauerstoff bezwungen, über 50 Bücher geschrieben – und steckt immer noch voller Tatendrang: Reinhold Messner – Alpinist, Arktis- und Wüstendurchquerer – hält Vorträge vor Managern ebenso wie er Besuchern am Lagerfeuer von seinen Abenteuern erzählt. Er war grüner Europa-Parlamentarier, Biobauer und Winzer, betreibt mit einer Stiftung Entwicklungshilfe vor Ort im Himalaya und geht jetzt als alpiner Filmemacher einen neuen Lebensabschnitt an. Seine 71 Lenze sieht man dem drahtigen Gegenüber bei einem Besuch in einem seiner 6 Messner Mountain Museen (MMM) in Südtirol nicht an. Am MMM Hauptort Firmian auf Schloss Sigmundskron oberhalb von Bozen, der in diesem Jahr sein 10jähriges Bestehen feiert, hat er sich eigens für EuroBus Zeit genommen und beantwortet bereitwillig unsere Fragen.



KULTURFIGUR aus Nepal.

Beim Gang über den Burghof gibt sich der charismatische Erzähler, der seine Zuhörer schnell in den Bann zu ziehen weiß, leutselig zu den Besuchern dieser meditativen Welt – hier ein Foto mit einer Besucherin, dort ein Autogramm auf ein T-Shirt – hebt selbst ein achtlos dahin geworfenes Papierschneppsel vom geschichtsträchtigen Boden dieser seit über 2000 Jahre bestehenden ehemaligen Römerfestung und 1480 verlassenen Burg auf, die er auf 30 Jahre vom Land gepachtet und gegen so manche Widerstände aus der Lokalpolitik restauriert und zu einem der Publikumsmagneten Südtirols gemacht hat. 200.000 Besucher haben im vergangenen Jahr die 6 MMM

besucht – eine Zahl, auf die auch ein Reinhold Messner stolz ist – vor allem, weil seine Widersacher dies ihm und seinen Projekten nie zugetraut hätten. Doch der „Museumsmacher“ Messner will sich auf diesen Lorbeeren seines „15. Achttausenders“, wie er das MMM-Projekt nennt, nicht ausruhen. Ihn drängt es zu neuen Taten, wie wir gleich erfahren...

Herr Messner, Sie arbeiten an einem neuen Projekt?

Reinhold Messner: „Ja, ich starte jetzt mit eigenen Bergfilmen. Bisher habe ich 6 Leben geführt, damit beginnt jetzt mein siebtes. Ich habe in jungen Jahren das Leben eines Felskletterers gelebt, dann das eines alpinen Bergsteigers, gefolgt von dem eines Abenteurers. Danach habe ich 15 Jahre lang wissenschaftlich gearbeitet und Bergvölker studiert. Anschließend habe ich die Heiligen Berge in Tibet und Nepal bestiegen. Mein sechstes Leben widmete ich als Sammler dem Aufbau der Museen. Jetzt werde ich Bergfilme im Himalaya und anderen Orten der Welt drehen.“

Wir sind hier im Firmian, Hauptsitz ihrer 6 Museen. Wie kamen Sie auf die Idee, Museen dieser ungewöhnlichen Art aufzubauen und daraus letztlich einen Komplex zu schaffen, der heute als größtes Bergmuseum der Welt gilt?

Messner: „Ich bin der Überzeugung, dass wir die wertvollsten Reliquien aus den Kulturen der Bergvölker erwerben müssen, um sie für die Nachwelt zu erhalten. Sonst gehen sie verloren. Die Museumsorte habe ich als Mosaikteile konzipiert, von denen jedes Teil einen besonderen Teilaspekt zum Gesamten beiträgt. Hier in den alten Mauern von Schloss Sigmundskron, schlägt das kreative Herz des Ganzen und ist auch die Verwaltung untergebracht. In einem Rundgang kann man Bilder, Skulpturen, symbolische Gegenstände und Reliquien anschauen, die von der Bedeutung der Berge für die Menschen erzählen. Hier war es am schwierigsten für mich, mich gegen Widerstände durchzusetzen. Es waren schon 3 der 5 Museumsatelliten fertig, als Firmian Gestalt annahm.“

Was haben Sie in den anderen zusammengetragen?

Messner: „Im MMM Coronas, auf

dem Gipfelplateau des Kronplatzes auf 2.275 Metern Höhe, wird die Alpingeschichte erzählt – auch mit wechselnden Filmvorführungen – vor einem großartigen Panoramablick auf die großen Wände des Dolomiten und Alpen. Das Museum in den Wolken, das MMM Dolomites bei Cortina d’Ampezzo, im alten Fort auf dem Monte Rite in 2.181 Metern Höhe, ist dem Thema Fels gewidmet – mit einmaligen Dolomiten-Bildern von der Romantik bis heute und einem Rundblick auf die spektakulärsten Dolomitengipfel. Im Schloss Juval bei Kastelbell – übrigens unser Familiensitz im Sommer – sind die Heiligen Berge das Thema mehrerer Kunstsammlungen aus Tibet, Masken aus 5 Kontinenten, dazu ein Wein- und Biohof mit Gastwirtschaft und Bauernläden. MMM Ripa in Schloss Bruneck bei Bruneck gibt Einblick in die Lebensweise der Bewohner der wichtigsten Bergregionen zwischen Alpen und Himalaya, Anden und Afrika – ein aufregender Rundgang durch 5 Kontinente sozusagen. Im sechsten MMM, dem Ortes Museum in Suldens am Ortler – auf 1.900 m Höhe unterirdisch im Berg angelegt – dreht sich alles um das Eis. Dazu der Gasthof „Yak und Yeti“ mit Yakzucht und Biohof – für mich eine der schönsten Plätze der Welt.“

Alle auf einmal zu machen, erscheint wohl zu viel... Was empfehlen Sie für Busgruppen?

Messner: „Bewährt hat sich für Busgruppen, die etwa eine Woche in Südtirol verbringen, entweder erst die 3 östlichen oder die 3 westlichen MMM zu besuchen. Diese kann man alle mit gemütlichen Wanderungen in der Schönheit dieser Landschaften verbinden. Busgruppenfreundliche Standorthotels mit Halbpension gibt es von Bozen bis Bruneck einige empfehlenswerte. Dazu eine Einkehr mit lokalen Spezialitäten wie etwa Yakfleisch auf einem der Bauernhöfe, dann wird das ein gelungener Ausflug. Und: Wer die ersten 3 Museen gesehen hat, will beim nächsten Mal auch die anderen sehen, wie die Erfahrung zeigt.“

Hinzu kommen spezielle Events, die Sie im MMM Firmian bieten, wie etwa „Gespräche am Feuer“ mit Ihnen.

Messner: „Ein unbeschreibliches Gefühl der Wiedergeburt. Und Dankbarkeit für das nackte Leben. Denn das ist das einzige, was zählt. Und das will dann wieder eingesetzt werden, um uns dabei die eigenen Fähigkeiten zu bewei-



10 JAHRE MMM FIRMIAN: Sitz ist das Schloss Sigmundskron oberhalb von Bozen. Foto: Tappener

Reinhold Messner beim RDA-Workshop

(lop) Reinhold Messner wird am 5. Juli beim RDA-Workshop in Köln auf dem TrendForum auftreten und über seine 6 MMM Messner Mountain Museen als hochinteressante Busziele an verschiedenen Orten Südtirols berichten. Busreiseveranstalter sollten sich diesen Vortrag (um die Mittagszeit) keinesfalls entgehen lassen!



STEINERNER WEGWEISER: Reinhold Messner vor einem Inuksuk der Eskimos. Fotos (4): Lopuszansky

sen und unsere Möglichkeiten zu spüren“.

Wie wichtig ist dabei der Teamgedanke und wie kann man dies auf unsere Zivilisationswelt anwenden? Themen, über die Sie auch bei Ihren Vorträgen über Leadership oder Risk-Management berichten?

Messner: „Vertrauen in das Team ist sehr wichtig, nicht nur in Extremsituationen. Bei meinen Vorträgen sage ich den Zuhörern nicht, ich weiß, wie es geht. Sondern ich erzähle so, dass jeder seine eigenen Schlüsse ziehen kann. Ich schreibe gerade an einem neuen Buch über eine Gruppe Männer in einer Extremsituation in der Wildnis. Darin geht es auch um Leadership und die Rolle einer starken Person hinter den beiden formalen Leadern, die nach deren Vorgesagen in eine Art natürliche Führungsposition hineinwächst und zum Retter in der Not wird.“

Woher nehmen Sie eigentlich die Energie für all Ihre Tätigkeiten? Kraft durch Meditation oder eine besondere Lebensweise?

Messner: „Mein Streben war es immer, tadellos zu leben und mich meinem Alter entsprechend zu verhalten und zu ernähren. Bevor ich von grüner Landwirtschaft geredet



BESINNUNG: Reinhold Messner beim Drehen der großen Gebetsmühle aus Tibet.

habe, habe ich sie praktiziert. Ich habe 3 Bauernhöfe gekauft, bearbeitet und jetzt weitergegeben. Von dort beziehen wir auch jetzt noch 90% unserer Nahrungsmittel. In allen MMM Museen haben wir Orte der Meditation geschaffen, wo man die Stille intensiv erleben kann. Für mich selbst ist das Gehen die beste Meditation. Meine Definition von Meditation ist: Aktion mit absoluter Konzentration.“

Sie klettern immer noch? Messner: „Zum Filmen muss ich das ja. Aber wo es geht, nehme ich zum Abstieg die Seilbahn, um meine Knie zu schonen“.

Herr Messner, Sie werden beim RDA-Workshop in Köln einen Vortrag über ihre MMM Museen vor Bustouristiken halten. Verreisen Sie gelegentlich auch mit dem Bus?

Messner: „ja, ich nutze oft die Flug-/Buskombination. Wenn wir als Großfamilie gewöhnlich einmal im Jahr zusammen verreisen, wie jetzt in Namibia, mieten wir nach der Anreise per Flug vor Ort oft einen Bus – mit unseren bis zu 27 Mitreisenden die sinnvollste Art, zu den jeweiligen Plätzen zu gelangen.“

Herr Messner, vielen Dank für das Gespräch und bis zum RDA-Workshop in Köln!

Messner: „Ein unbeschreibliches Gefühl der Wiedergeburt. Und Dankbarkeit für das nackte Leben. Denn das ist das einzige, was zählt. Und das will dann wieder eingesetzt werden, um uns dabei die eigenen Fähigkeiten zu bewei-

DIE ANTWORTEN DER AUSSTELLER

Service-Reisen Gießen:

„Mehr Liquidität mit American Express“

Karl Heyne, Geschäftsführer

1 Saisonverlauf:

Karl Heyne: „Mit dem ersten Halbjahr sind wir sehr zufrieden, die Reiselust ist ungebrochen. Die Reise-destinationen haben sich verändert. Zurückhaltung gibt es zum Teil bei den großen Metropolen, wobei Paris langsam wieder zurückkommt. Brüssel und die Türkei (insbesondere Istanbul) leiden weiter.“

2 Trends:

„Im Trend sind derzeit alle Varianten von Reisen, d.h. hochwertige Rund-, Städte- und Standortreisen mit individualisierbaren Ausflügen, preiswertere Rund- und Städtereisen und vor allem Bus-Flug-

Kombinationen nach Spanien, Portugal, Sizilien, Sardinien und Skandinavien.“

3 Zukunft der Busreise:

„Als Gruppenreise wird diese in den nächsten Jahren weiterhin erfolgreich sein, insbesondere in der Kombination der Verkehrsmittel, d.h. Bus in Kombination mit Flug, Schiff, Fähre und Bahn. Es wird schwieriger werden, die Kunden zu finden. Dazu werden bereits spürbar mehr Kooperationen in kleinerem oder größerem Umfang unter den Busreiseveranstaltern gebildet.“

4 Neues beim Workshop:

„Wir bieten eine neue Kooperation mit American Express, so dass Busreiseveranstalter damit künftig eine komplette Gruppenreise auch erst nach der Reise mit der nächsten Kreditkartenabrechnung bezahlen können – ein riesiger Liquiditätsgewinn.“

■ „Typisch norwegisch“: klassische Rundreise mit allen Fjorden



Karl Heyne.

Blog auf. Man braucht dazu nur 10-15 tolle Fotos und ca. 30 Minuten Zeit für ein Telefoninterview, wonach ein Journalist professionell einen tollen Bericht verfasst.“

6 Kampagnen-Thema:

„Sicherlich ein Thema, das aktuell ist, allerdings auch in der täglichen Arbeit umgesetzt werden muss. Wir widmen uns diesem bereits seit Jahren, so dass immer mehr Reisen solche Programmangebote bereits inkludiert haben. Eine Sammlung dazu gibt es unter anderem in unserem „Selections“-Folder, den wir zum RDA mitbringen.“

In Rumänien können unsere Kunden sich unsere Partner-Schule ansehen, die wir seit Jahren in unserem CSR-Projekt betreuen – eine Entwicklung, die wirklich Freude macht.

Und wenn Sie auf blog.servicereisen.de in unser neues (B)logbuch schauen, dann finden Sie schon eine ganze Menge Reiseberichte mit vielen Hintergründinfos, tollen Fotos und authentischen Erlebnissen. Solche Infos suchen die Gäste – und über unseren Blog stellen wir die zur Verfügung.“

7 Jahreshauptversammlung am 3. Tag:

„Wir begrüßen dieses. Wir hoffen natürlich, dass damit am dritten Messetage noch zusätzliche Besucher kommen.“

Halle 6 / Stand F 11



DREI FRAGEN AN:

Neue Studie und Provisionsabsicherung

Michael Wädle, GF von tourVERS, zum RDA-Workshop



Michael Wädle, Geschäftsführer tourVERS

Der Insolvenzabsicherer tourVERS kommt mit einem vor kurzem neu vorgestellten Produkt zum RDA-Workshop nach Köln, das auch für Bus- und Gruppenreiseveranstalter von Interesse ist, die mit Reisebüros zusammenarbeiten.

Herr Wädle, der Insolvenzabsicherer tourVERS bietet seit einiger Zeit auch eine Provisionsabsicherung für Bus- und Gruppenreiseveranstalter im Fall von eventueller Zahlungsunfähigkeit an. Was ist genau darunter zu verstehen und wann empfiehlt sich diese Versicherung?

Michael Wädle: „Für dieses Produkt haben wir am Reisebüromarkt großes Interesse ermittelt, was sicherlich auf die zahlreichen Veranstalterinsolvenzen der vergangenen Jahre zurückzuführen ist. Wir bieten Reiseveranstaltern damit die Möglichkeit, ihre Provi-

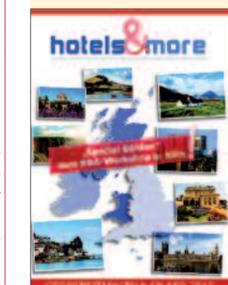
sionsforderungen gegenüber Reisebüros zu versichern. Reiseveranstalter können so einen entscheidenden Mehrwert für Reisebüros bieten. Daher empfiehlt sich die Versicherung für jeden Veranstalter, der die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit bestehenden Vertriebspartnern stärken bzw. neue gewinnen möchte.“

Zum RDA-Workshop wird von tourVERS eine Studie zum Thema „Erdebundene Reisen“ vorgestellt. Natürlich wollen wir dem Ergebnis nicht vorgreifen – doch können Sie uns zu diesem Thema einen kleinen Vorschmack liefern?

Michael Wädle: „Erdebundene Reisen sind seit Jahren ein Trendthema. Die Deutschen reisen am liebsten im eigenen Land, was zurzeit noch durch die allgemeine Sicherheitslage und die damit verbundene Unsicherheit verstärkt wird. Wir haben uns daher einmal näher mit dem Thema beschäftigt und unter anderem untersucht, welche Ziele besonders beliebt sind, ob es Unterschiede im Buchungsverhalten gegenüber anderen Reisen gibt und welche Besonderheiten und Trends bei dieser Urlaubsform ermittelt werden können. Dabei haben wir uns auf Deutschland und einige Nachbarländer konzentriert. Erdebundene Reisen – so viel kann ich verraten – sind im Aufschwung und sollten auch von Reiseveranstaltern nicht vernachlässigt werden.“

Halle 6 / Stand F 37

GROSSBRITANNIEN Special Edition Hotels & More



Hotels & More, der B2B-Spezialist für Großbritannien und Irland, hat zum RDA-Workshop einen neuen 20-seitigen Sonderdruck mit sofort buchbaren Terminen und konkreten Hotelnamen im Gepäck. Passend zum Thema der Messe „Meet the Locals – Authentisch reisen“ hat das kreative Produktteam von Hotels & More u.a. drei Touren nach England, Irland und Schottland basierend auf diesem Thema kreiert, bei der die Reisenden Land, Leute und Traditionen kennenlernen können.

Am Stand ist in diesem Jahr ein „Gin Tasting“ für die Besucher geplant. Zudem werden ein Geschenkkorb mit lokalen Produkten aus Großbritannien und Irland verlost.

Halle 9 / Stand H 20

Flusspakete aus einer Hand



CroisiEurope BUS & SCHIFF



z.B. „7 Tage Donaupotpourri“ Linz – Wien – Budapest – Bratislava – Dürnstein – Melk – Linz 07.08., 13.08., 16.09. oder 22.09.2017

- Inklusivleistungen:**
- ✓ Kreuzfahrt inkl. Vollpension plus an Bord
 - ✓ Gala-Dinner
 - ✓ alle Getränke während der Mahlzeiten
 - ✓ alle Bargetränke an Bord
 - ✓ Operettenmusikabend
 - ✓ Deutsch sprechender Gästeservice
 - ✓ Hafentaxen
 - ✓ Treibstoffkostengarantie
 - ✓ Textvorschläge und Bildmaterial
 - ✓ 1 kleiner Reiseführer pro Kabine
- € 864.-

Ausflugspaket ---> € 98.-

Stadtführung Wien, geführte Besichtigung Schloss Schönbrunn, Führung „Wien bei Nacht“, Stadtführung Budapest & Bratislava, geführter Puszta-Ausflug mit Essen und Reitershow, geführte Besichtigung Stift Melk, alle anfallenden Eintrittsgelder

Wir sind Ihr Ansprechpartner in der Bustouristik für Flusskreuzfahrten

Tel. 0681 3032-140

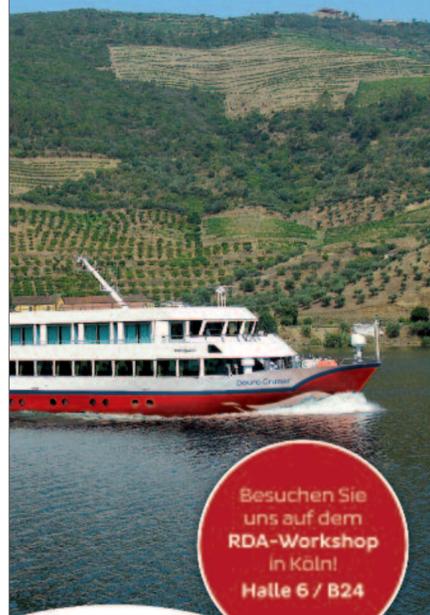
Donau · Rhein-Neckar-Mosel-Saar
Elbe-Oder-Havel · Seine · Douro
Rhône-Saône · Po · Guadalquivir · Loire
Gironde · Loire · Kroatische Inselwelt
Südtalien · Sizilien · Mekong

ANTON GÖTTEN REISEN

Wir schnüren Ihr ganz individuelles Paket
Anton Göttgen GmbH · 66111 Saarbrücken ·
Faktoreistr. 1 · info@goetten.de

Fünf gute Gründe für nicko cruises.

Wir sind Ihr starker Partner für die Traum-Flussreise Ihrer Kunden.



Besuchen Sie uns auf dem RDA-Workshop in Köln! Halle 6 / B24

Attraktive Gruppenkonditionen

Neben attraktiven Grundprovisionen bietet Ihnen nicko cruises bereits ab dem 20. Passagier einen Freiplatz.

Optimales Preis-Leistungsverhältnis

Als Preisführer unter den Markenbietern von Flussreisen im gehobenen Segment bieten wir einfach mehr für das Geld Ihrer Kunden. Ganz nach unserem Motto: Viel erleben. Bequem genießen.

Einzigartige Vielfalt an Flussreisen

Mit 19 Schiffen bereisen wir 17 Flüsse in 21 Ländern und auf 32 Routen an rund 400 Reisetagen. Sicher ist auch für Ihre Kunden die richtige Flussreise dabei.

Einheitlich hoher Schiffs-Standard

Egal für welches Schiff der nicko cruises Flotte Sie sich entscheiden. Der Standard an Bord ist für Ihre Gäste stets vergleichbar mit dem eines 4- bis 5-Sterne Hotels an Land.

Erstklassiger Service an Bord & an Land

Ein abwechslungsreiches und flexibles Essenskonzept besteht aus servierten mehrgängigen Menüs und Themen-Bufferabenden. Einzigartige Ausflüge laden dazu ein, Land und Leute hautnah kennen zu lernen. Sie beinhalten kostenlose Audio-Sets, die die Erläuterungen des Reiseleiters deutlich übertragen und Bewegungsfreiheit für die Gäste garantieren.

nicko cruises Flussreisen GmbH
Mittlerer Pfad 2 • 70499 Stuttgart • 0711/24 89 80 555



DIE ANTWORTEN DER AUSSTELLER

TOUR PROJECT: Virtuelle Reise am Stand

Adriano Matera, Geschäftsführer



Adriano Matera

1 Saisonverlauf:
Adriano Matera: „Das 1. Quartal ist sehr positiv verlaufen, wir haben eine hohe Anzahl an Durchführungen und sehen auch für die nächsten beiden Quartale hervorragenden Ansätze, dass die Durchführung weiter steigen wird. Insgesamt rechnen wir aktuell mit einem Durchführungsplus von 3-5 % zum Vorjahr.“

2 Trends:
„Aktuell können wir diverse Trends erkennen. Im Trend sind vor allem hochwertige Standortreisen, vor allem in Deutschland. Ein weiterer Trend sind thematische Rundreisen, wobei der stärkste Trend aktuell auf den Eventreisen liegt. Die Nachfrage bei Städtereisen ist tendenziell zurückgegangen.“

3 Zukunft der Busreise:
„Ich denke, dass der Umbruch sich weiter fortsetzen wird. Nach und nach merken wir, dass die Busreise – und vor allem auch die Bewer-

bung dafür – immer hochwertiger wird. Wir empfinden als einen Schritt in die richtige Richtung. Wir müssen tatsächlich weg davon mit dem (nicht mehr geltenden) Vorteil zu argumentieren, die Busreise sei „nur“ eine preiswerte Alternative zu anderen Reisen. Sie muss sich nicht ständig vergleichen, sondern selbst inszenieren und ein eigenständiges Profil, eine eigene Wertigkeit haben.“

4 Neues beim Workshop:
„Wir werden wieder diverse innovative Reisen in unserem neuen Programm haben. Da ist zum einen unser neues, exklusives Projekt mit dem beliebten Classic Courier, diesmal mit einer exklusiven Fahrt vom Neckartal an den Bodensee. Ein weiteres Highlight

ist unser besonderes Event in Italien: beim „Gardasee in Flammen“ erleben die Gäste eine Schifffahrt auf dem See und ein Feuerwerk anlässlich des Festes in Riva „Märchenhafte Nacht“. Unser Select-Programm wurde ebenfalls ausgebaut u.a. mit einer hochwertigen Rundreise in Kroatien mit First Class Hotels. Als Highlight übernachten die Gäste zwei Nächte im 5-Sterne Hotel im herzogwinischen Mostar.“

5 Aktionen beim Workshop:
„Zum einen werden wir unseren neu aufgelegten Sonderdruck „RDA-Special“ wieder im Gepäck haben. Dort werden zahlreiche Sonderreisen vorgestellt und diverse Buchungsvorteile gewährt, wie z.B. zusätzliche Freiplätze oder Preisreduktionen für bestimmte Zeiträume. Ein besonderes Highlight wird aber für eine Menge Aufmerksamkeit sorgen: Wir werden unser Programm „erlebbar“ machen für unsere Kunden! Wir nehmen die Besucher in die virtuelle Realität mit und schaffen ein richtiges „Hautnah-Erlebnis“ auf dem Stand: Besucher können ausgewählte Highlights aus den neuen Reiseprogrammen über

eine spezielle Virtual-Reality Brille hautnah erleben.

Direkt im Zimmer des Schlosshotels stehen, den Blick über das Panorama-Deck des 5-Sterne Schiffes schweifen lassen oder im Rosengarten der Hotelanlage spazieren – bei uns auf dem Stand ist es möglich!“

6 Kampagnen-Thema:
„Ich bin kein Freund von 1-Jahres-Kampagnen. Aber das Thema ist gut, da wir schon seit Jahren z.B. Teilnahmen an landestypischen Brauchtümern oder auch die Verkostung regionaler Speisen und Produkte in unseren Reisen inkludieren. Von daher ist das sicher ein echter Mehrwert für eine Erlebnisreise.“

7 Jahreshauptversammlung am 3. Tag:
„Wir befürworten es und sind gespannt, wie es von der Organisation laufen wird. Leider haben wir 5 Wochen vor der Veranstaltung noch keine Informationen erhalten und für meinen Geschmack wurde für diese grundsätzlich gute Idee zu wenig geworben.“

Halle 6 / Stand L 02

FLUSSREISEN

Auf den Spuren der Zaren Mit nicko cruises Magie der Weißen Nächte

Russland, das Land der Zaren, lockt rund um die Mittagszeit mit einem einzigartigen Naturspektakel: den Weißen Nächten. Eine Flusskreuzfahrt auf Wolga und Newa kombiniert außergewöhnliche Landschaften mit den beiden geschichtsträchtigen Metropolen Moskau und St. Petersburg – ein Reiseerlebnis der besonderen Art als Tipp für Kunden, die noch unentdeckt sind. „Ein ganzer Moment der Freude!“ So beschreibt Russlands berühmter Schriftsteller Fjodor Dostojewski

das Gefühl, wenn seine Heimatstadt bei Nacht in klarem Weiß erstrahlt. In der Zeit von Juni bis Mitte Juli geht die Sonne in St. Petersburg nie vollständig unter. Dieses Phänomen nennen die Einwohner die Weißen Nächte und feiern es jedes Jahr ausgelassen. Die fast magische Atmosphäre in den Wochen vor und nach der Mittagszeit lockt Jahr für Jahr viele Reisende in die Millionenstadt an der Newa, die dem Naturschauspiel eine einmalige Kulisse bietet. Zahlreiche Kunden sind bei ihrer Ur-



Russland einmal anders erleben auf der MS Fedin.

laubsplanung noch immer unentschlüsselt. „Als guter Tipp mit exzellentem Preis-Leistungs-Verhältnis bietet sich eine Flusskreuzfahrt auf Wolga und Newa zur Zeit der Sommersonnenwende an“, weiß Guido Laukamp, Geschäftsführer bei nicko cruises, dem Spezialisten für Flusskreuzfahrten mit Sitz in Stuttgart. „Die Reisen von St. Petersburg nach Moskau oder umgekehrt bieten neben beeindruckenden Na-

turkulissen auch ausreichend Zeit, um die beiden russischen Metropolen zu entdecken.“
www.gemeinsamaukurs.de

KURREISEN vom Spezialisten

- MARIENBADER ADVENT** 3-Tage-Reise € 79,-
- Kennenlern-Tage im BÖHMISCHEN BÄDERDREIECK** 3-Tage-Reise € 59,-
- Kursaison-Eröffnung in MARIENBAD** 3-Tage-Reise € 69,-
- Flugreise nach HEVIZ** 8-Tage-Reise € 799,-
- POLNISCHE OSTSEE** 15 Hotels in 2 Hotelkategorien in Kolberg & Swinemünde
- BÖHMISCHES BÄDERDREIECK / Tschechien** 53 Hotels in 3 Hotelkategorien in Marienbad, Karlsbad & Franzensbad
- ROTTALER BÄDERDREIECK / Deutschland** 12 Hotels in 3 Hotelkategorien in Bad Füssing & Bad Griesbach
- WESTUNGARISCHE BÄDERSTRASSE** 14 Hotels in 3 Hotelkategorien in Heviz, Bad Buk, Bad Sarvar & am Balaton

BESUCHEN SIE UNS BEIM RDA-WORKSHOP IN HALLE 9 STAND E 41

Frankensland Reisen Fitzendorfer Straße 11 • 97496 Burgpreppach
Ihr Ansprechpartner: Herr Uli Rumpel • Tel. (0 95 34) 92 20-31
www.frankensland-reisen.de/pakete



www.stpeterline.de



Einfach entspannt zu den Metropolen der Ostsee und VISAFREI nach St. Petersburg!



- Ihr eigener Bus ist mit an Bord
- Ihre Gäste können sich (anders als bei Kreuzfahrten) völlig frei in St. Petersburg bewegen
- Bis zu 3 Tage ohne Visum
- Keine Offenlegung der Konten usw. bei der Buchung
- Keine Visagebühren!



Visafreie Reisepakete mit St. Peter Line finden Sie beim Paketreiseveranstalter Ihres Vertrauens!

Generalagent für St. Peter Line: FerryKnowHow GmbH, Schildhornstr. 10, 12163 Berlin, Telefon: 030/955 995 30, booking@ferryknowhow.info





Fahrerassistenzsysteme für Volvo-Reisebusse

Volvo-Reisebusse erfüllen bereits heute die gesetzlichen Vorschriften, die ab 2018 europaweit gelten. Ihre Vorteile:

- Deutliche Entschärfung gefährlicher Situationen
- Vermeidung von unfallbedingten Ausfallzeiten
- Reduzierung der Reparaturkosten bei Unfallschäden



Überzeugen Sie sich selbst und besuchen Sie uns auf dem RDA Workshop in Köln vom 05.07.-07.07.2016 in Halle 6 Stand K49. Ihre Eintrittskarte erhalten Sie unter anke.chapman@volvo.com

VOLVO BUSSE DEUTSCHLAND GMBH

Oskar-Messter-Str. 20 • D-85737 Ismaning • www.volvobuses.de
 Tel. +49 (0) 89 800 74-0 • Fax +49 (0) 89 800 74-551

Volvo Buses. Driving quality of life

